



MVZ Gemeinschaftslabor Suhl, Albert-Schweitzer-Str.4, 98527 Suhl

An alle Einsender

Ärztlicher Leiter:
Dr.med. R. Siegmund

Dr.med. R. Czieschnek
Dr.med. E. Kouprianova

Dr. med. Robert Siegmund
FA Laboratoriumsmedizin

MVZ Gemeinschaftslabor Suhl,
Albert-Schweitzer-Str. 4,
D-98527 Suhl

Sekretariat:
Telefon: +49 / 3681 / 39860
Telefax: +49 / 3681 / 398625

Email
r.siegmund@labor-suhl.de

Suhl, den 08.01.2014 RS/

Laborinformation Klinische Chemie 01/2014

Neue Formel zur Abschätzung der GFR (CKD-EPI)

Sehr geehrte Frau Kollegin, sehr geehrter Herr Kollege,

Die Abschätzung der glomerulären Filtrationsrate anhand des Serum-Kreatinins erfolgte in unserem Labor bisher mittels der Kreatinin-basierten MDRD-Gleichung. Durch diese Gleichung wird jedoch die GFR in einem unselektierten Patientengut im Bereich um und über 60 ml/min/1,73m² unterschätzt (1); daher wurden die GFR-Werte >60 ml/min/1,73m² bisher nicht als numerische Zahl berichtet.

Die 2009 entwickelte CKD-EPI-Gleichung (wir berichteten bereits in unserer Laborinformation Klinische Chemie 03/11) wurde inzwischen sorgfältig validiert. In den neuen KDIGO-Richtlinien (2) ist für die Erwachsenen die Kreatinin-basierte CKD-EPI-Gleichung die Methode der Wahl für die Schätzung der Nierenfunktion. Außerdem ermöglicht diese eine bessere Risikoprädiktion bei der chronischen Nierenerkrankung.

Ab sofort werden wir neben dem Ergebnis der MDRD-Formel, auch das Ergebnis der CKD-EPI-Berechnung auf unserem Befund herausgeben. Dies erfolgt automatisch bei Anforderung eines Kreatinins i.S. und für Sie natürlich ohne Mehrkosten.

Anzumerken bleibt, dass auch die CKD-EPI-Gleichung aufgrund des Bezuges zum Serumkreatinin durch Muskelmasse, Ernährungsgewohnheiten bzw. Malnutrition beeinflusst bleibt. Die kombinierte CKD-EPI-Gleichung unter Hinzunahme von Cystatin C i.S. zeigt hier nochmals Vorteile (3). Bei Anforderung von Cystatin C und Serumkreatinin werden wir diese Gleichung auf unseren Befunden ausgeben. Auch die Bestimmung des Cystatin C wird durch die gesetzliche Krankenkasse erstattet.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung,

Mit kollegialen Grüßen

Dr.med. R.Siegmund,
FA Laboratoriumsmedizin

1 Levey AS, *Ann Intern Med.* 2009;150(9):604-12.

2 KDIGO 2012 Clinical Practice Guideline for the Evaluation and Management of Chronic Kidney Disease

3 Inker LA, *N Engl J Med* 2012;367:20-9.